Anmeldung

Fernstudium Katholische Religionslehre

für Lehrkräfte an Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern*

*im Folgenden: Fernstudium Katholische Religionslehre



Studienbeginn: April 2024 Name Vorname Geburtsdatum Straße / Nr. / PLZ / Ort Telefon / privat Telefon / dienstl E-Mail Schule (Erz-)Diözese 2. Lehramtsprüfung am: Ein Nachweis darüber ist der (erz-)diözesanen Schulabteilung vorzulegen Zahlungsmodus: Das Fernunterrichtsschutzgesetz garantiert Ihnen für das Fernstudium Ich werde die Studiengebühr von 480,--€ in fünf Raten zahlen. Die erste Rate wird nach Ablauf "Katholische Religionslehre": der 14-tägigen Widerrufsfrist fällig. 1. Innerhalb Deutschlands erhalten Sie ☐ Ich werde die Studiengebühr von 480,-- € nach Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist in einer das Studienmaterial portofrei. Summe zahlen. 2. Die Studiengebühr wird während der Dauer des Kurses nicht erhöht. 3. Auch wenn Sie keine Prüfung ablegen Datum, Unterschrift des/der Studierenden möchten, haben Sie Anspruch auf Teilnahme an einem Studienwochenende Wenn Sie die Lehrbriefe zusätzlich auch in gedruckter Version erhalten möchten, beliefern wir Sie und einer Studienwoche. gerne mit dem Lehrbriefpaket. Hierfür fällt eine Servicepauschale zusätzlich zur Kursgebühr in Höhe 4. Nach erfolgreichem Abschluss des von 50,00 € an, die zu Beginn des Studiums zu begleichen ist. Kurses mit einer Prüfung erhalten Sie Ich bestelle die kostenpflichtige Zusendung der gedruckten Lehrbriefe (50,00 Euro) als Nachweis Ihrer Leistungen ein Zeuanis. ☐ Ich ermächtige Theologie im Fernkurs / Diözese Würzburg KdöR (Gläubiger-Identifikationsnummer DE02 ZZZ0 0002 2625 55), die o.g. Studiengebühr von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen, zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von Theologie im Fernkurs / Diözese Würzburg KdöR auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Dr. Stefan Meyer-Ahlen Bank Kontoinhaber/-in Das Fernstudium "Kath. Religionslehre" ist von der Staatlichen BIC Zentralstelle für z.B. DE12 1234 1234 1234 1234 12 Fernunterricht unter der Zulassungs-Nr. 7115702 zugelassen. Datum, Unterschrift des Kontoinhabers / der Kontoinhaberin

Hiermit wird bestätigt, dass die Schulabteilung der (Erz-)Diözese mit dem/der Fernstudierenden ein Zulassungsgespräch geführt hat und die Mitwirkung bei der praktischen Kursdurchführung im Sinne der Ausschreibung gewährleistet. Ein Nachweis über die bestandene 2. Lehramtsprüfung liegt vor.



Ort, Datum, Unterschrift der (erz-)diözesanen Schulabteilung

(Stempel der Dienststelle)

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, das erste Fernlehrmaterial in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie Theologie im Fernkurs mittels einer eindeutigen Erklärung per Post (Theologie im Fernkurs, Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg), per E-Mail (theologie@fernkurs-wuerzburg.de) oder per Telefax (0931/386-43 299) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Ein Muster-Widerrufsformular, welches jedoch nicht vorgeschrieben ist, finden Sie z.B. in BGBL 1 2013, Nr. 58, S. 3642 (3665). Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Wenn Sie diesen Fernunterrichtsvertrag widerrufen, hat Theologie im Fernkurs Ihnen alle Zahlungen, die Theologie im Fernkurs von Ihnen erhalten hat (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich, spätestens binnen 14 Tagen nach Eingang Ihres Widerrufs bei Theologie im Fernkurs zurückzuzahlen. Sofern Sie bereits Lehrmaterial erhalten haben, kann Theologie im Fernkurs die Rückzahlung bis zum Rückerhalt der Lehrmaterialien oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie das Lehrmaterial zurückgesandt haben, verweigern, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Für die Rückzahlung verwendet Theologie im Fernkurs das Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, in keinem Fall wird Theologie im Fernkurs Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnen.

Besondere Hinweise

- a) Sie haben bereits erhaltenes Fernlehrmaterial spätestens 14 Tage nach Absenden des Widerrufs an Theologie im Fernkurs, Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg, zurückzusenden.
- b) Sie tragen die unmittelbaren Kosten für die Rücksendung des Fernlehrmaterials
- c) Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust des Fernlehrmaterials nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit. Eigenschaften und Funktionsweise des Fernlehrmaterials nicht notwendigen

Ich melde mich zum





Hinweise zur Datenverarbeitung gemäß § 15 des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) Datenschutzhinweise und Einwilligungserklärung zur Weitergabe meiner personenbezogenen Daten an Dritte

I) Datenschutzhinweise

Seit dem 24.05.2018 gilt das KDG, das den Schutz personenbezogener Daten gewährleistet. Theologie im Fernkurs setzt die gesetzlichen Regelungen und Verfahrensweisen zum Schutz personenbezogener Daten im Rahmen der vertraglichen Vereinbarungen mit den Fernstudierenden um. Im Folgenden informieren wir Sie über den Verantwortlichen im Zusammenhang mit unserem Kursangebot, den Diözesandatenschutzbeauftragten als zuständige Aufsichtsbehörde, unsere betriebliche Datenschutzbeauftragte sowie Ihre Rechte zum Datenschutz. Im Anschluss hieran teilen wir Ihnen Art, Umfang, Zweck und Rechtsgrundlage der von uns vorgenommenen Datenverarbeitung mit sowie Speicherung und Löschung und alle Ihnen im Zusammenhang mit der durch uns erfolgenden Datenverarbeitung zustehenden Rechte.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen und der Datenschutzbeauftragten

a) Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch den Verantwortlichen von Theologie im Fernkurs

Leiter: Dr. Stefan Meyer-Ahlen Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

Telefon: 0931 386-43 200; Telefax: 0931 386-43 299; E-Mail: theologie@fernkurs-wuerzburg.de

b) Datenschutzaufsicht für die bayerischen (Erz-)Diözesen

Katholisches Datenschutzzentrum Bayern (KdöR)

Vordere Sterngasse 1, 90402 Nürnberg

Tel: 0911 477740 50; Telefax: 0911 477740 59; E-Mail: post@kdsz.bayern; Internet: www.kdsz.bayern.de

c) Betriebliche Datenschutzbeauftragte für die Diözese Würzburg

Bischöfliches Ordinariat, Stabsstelle Datenschutz

Kolpingstraße 11, 97070 Würzburg

E-Mail: datenschutz@bistum-wuerzburg.de

2. Verarbeitung personenbezogener Daten, Umfang, Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

a) Der Begriff der Verarbeitung ist weit zu fassen und meint jegliches Tätigwerden in Bezug auf Daten. Der Begriff der personenbezogenen Daten erfasst alle Daten, die eine Identifikation Ihrer Person ermöglichen.

b) Wenn Sie an einem unserer Kurse teilnehmen, erheben wir von Ihnen die folgenden Daten:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk),
- soweit vorhanden, eine gültige E-Mail-Adresse, sowie
- weitere Daten, die für die Erfüllung und Durchführung des Vertrages im Rahmen Ihrer Teilnahme bei Theologie im Fernkurs notwendig sind. Bei Änderung dieser Daten bitten wir Sie um zeitnahe Mitteilung und Bekanntgabe der Änderung an die oben genannte Adresse (Verantwortlicher).
- c) Die Erhebung dieser Daten (zunächst der im Fernunterrichtsvertrag erhobenen Daten, später die Dokumentation von Studienverlauf und Prüfungsergebnissen) erfolgt, um Kursanmeldungen bearbeiten und die Fernstudierenden während des Studiums begleiten zu können. Eine Bearbeitung Ihrer Kursanmeldung ist daher nur unter Erhebung dieser Daten und erst nach Eingang untenstehender Bestätigungserklärung möglich.
- d) Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihren Teilnahmewunsch an einem unserer Kurse hin und ist nach § 6 Abs. 1 lit. c KDG zu den genannten Zwecken für die ordnungsgemäße Erfüllung des Vertrages über die Teilnahme zwischen Ihnen als Teilnehmer/Teilnehmerin und Theologie im Fernkurs als Veranstalter erforderlich. Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden von uns unverzüglich gelöscht, wenn sie für die Vertragserfüllung nicht mehr notwendig sind, es sei denn, dass nach § 6 Abs. 1 lit. d KDG aufgrund bestehender Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten aus anderen Gesetzen die Verpflichtung zu einer längeren Speicherung besteht oder Sie in eine darüberhinausgehende Verarbeitung, insbesondere Speicherung nach § 6 Abs. 1 lit. b KDG eingewilligt haben. Konkret werden nach Abschluss eines Kurses Ihre Daten 10 Jahre aufbewahrt und dann gelöscht. Nach der Löschung ist eine Auskunft über Studienverlauf und Prüfungsergebnisse nicht mehr möglich. Soweit wir als Veranstalter ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben, stellt die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung § 6 Abs. 1 lit. q KDG dar.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten (Name, Adresse, E-Mail-Adresse) an Dritte (Mitstudierende, Tagungshäuser, Referenten und Referentinnen, Korrektorinnen und Korrektoren) erfolgt lediglich zweckgebunden im Rahmen der Erfordernisse Ihres Studiums zur Erfüllung des Vertrages mit Ihnen und soweit wir daran ein berechtigtes Interesse haben. Die Weitergabe von Daten an Ihre zuständige (Erz-)Diözese erfolgt nur mit Ihrem ausdrücklichen Einverständnis nach Eingang untenstehender Einwilligungserklärung. Zur Erteilung dieses Einverständnisses sind Sie nicht verpflichtet. Wenn Sie Ihr Einverständnis nicht erteilen wollen, können Sie nicht über entsprechende Möglichkeiten informiert werden.

Zu Beginn des Studiums erhalten Sie als Fernkursstudierender Login-Daten **zur eLernplattform** von Theologie im Fernkurs. Diese werden für den jeweils belegten Kurs freigeschaltet. Dieses Onlineangebot bietet vielfältige Nutzungs- und Kommunikationsmöglichkeiten und **ist in Teilen verpflichtendes Element der Studien- und Prüfungsorganisation**.

Die Nutzung der eLernplattform geschieht in einem geschlossenen Bereich, zu dem eingeschriebene Studierende und (erz-)diözesane Begleitkursleiter und Begleitkursleiterinnen Zugang haben. Die Nutzung erfolgt durch die Nennung des Klarnamens und Monat/Jahr Ihres Studienbeginns als Nutzernamen (z. B. MaxMustermann_01_18). Weitere Daten können von Ihnen auf Ihrem Benutzerkonto freigegeben werden.

4. Betroffenenrechte

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung unrichtiger Daten oder auf Löschung, sofern einer der in § 19 KDG genannten Gründe vorliegt, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden. Es besteht zudem das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in § 20 KDG genannten Voraussetzungen vorliegt und in den Fällen des § 22 KDG das Recht auf Datenübertragbarkeit. Werden Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. f KDG (Datenverarbeitung zur kirchlichen Aufgabenerfüllung) oder lit. f KDG erhoben (Datenverarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen), steht der betroffenen Person das Recht zu, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen, vgl. § 23 KDG. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen nachweisbar zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Jede betroffene Person hat außerdem das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden.

Im Übrigen verweisen wir auf unsere Datenschutzerklärung unter www.fernkurs-wuerzburg.de/datenschutzerklaerung

Dr. Stefan Meyer-Ahlen Leiter Theologie im Fernkurs

5. Bestätigung

Hiermit bestätige ich, die Datenschutzhinweise gelesen zu h und darüber klar und deutlich unterrichtet worden zu sein.	naben und auf meine Rechte hinreichend deutlich hingewiesen
Name/Vorname des Fernstudierenden	
Ort, Datum	Unterschrift

Ziel:

Das Fernstudium wendet sich an Lehrkräfte an Grund-, Mittel- und Förderschulen in Bayern, die eine Kirchliche Beauftragung für das Fach Katholische Religionslehre erlangen wollen. Das Fernstudium entspricht dem Niveau eines nicht vertieften Fachs im Lehramtsstudium.

Veranstalter:

Das Fernstudium wird im Auftrag der Freisinger Bischofskonferenz von Theologie im Fernkurs, einem Arbeitsbereich der Domschule Würzburg, in Zusammenarbeit mit dem Katholischen Schulkommissariat in Bayern und dem Institut für Lehrerfortbildung Gars am Inn durchgeführt.

Organisation:

- a) Das Fernstudium dauert in der Regel 15 Monate. Studienbeginn ist jeweils der 15. April. Anmeldungen gehen ausschließlich über die zuständige (erz-)diözesane Schulabteilung an Theologie im Fernkurs.
- b) Das Studienmaterial umfasst 24 Lehrbriefe aus verschiedenen Kursstufen von Theologie im Fernkurs.
- c) Bei Bestellung des Studienmaterials in gedruckter Form (gegen eine Servicepauschale in Höhe von 50,00 €) erfolgt der Versand zu Beginn des Studiums in einer Sendung.
- d) Die Zugangsdaten zur eLernplattform erhalten Sie bis spätestens zum 15. des Einstiegsmonats per E-Mail.

Begleitende Veranstaltungen:

- a) Zum Fernstudium gehören der verpflichtende Besuch eines Studientags zur Einführung und einer Studienwoche. Die begleitenden Veranstaltungen werden in Zusammenarbeit mit den (erz-)diözesanen Schulabteilungen und dem Institut für Lehrerfortbildung Gars am Inn durchgeführt.
- b) Zum Fernstudium gehören 5 10 Hospitationsstunden im Fach Katholische Religionslehre, die durch die jeweils zuständige (erz-)diözesane Schulabteilung organisiert werden.
- c) Die (Erz-)Diözesen können die Studierenden verpflichten, ab Beginn des Fernstudiums an einem Gesprächskreis bzw. anderweitigen Veranstaltungen teilzunehmen.

Prüfungen:

Am Ende des Fernstudiums ist eine mündliche Abschlussprüfung vorgesehen. Einzelheiten über Aufbau, Gegenstand und Durchführung der Prüfung sind in der Studien- und Prüfungsordnung sowie der jeweiligen Prüfungsausschreibung geregelt. Die Studien- und Prüfungsordnung ist von der Freisinger Bischofskonferenz in Kraft gesetzt. Das Recht auf Ablegen einer Prüfung besteht für die Dauer von fünf Jahren ab Studienbeginn.

Bildungsvoraussetzungen:

Das Fernstudium setzt die 2. Lehramtsprüfung voraus. Der/die Studierende hat den Nachweis hierfür zu erbringen.

Kosten:

Die Studiengebühr für das Fernstudium beträgt 480,– € (Stand 09/2023).

- a) Diese Kosten sind bei vereinbarter Ratenzahlung in 5 Raten à 96,– € im 1., 4., 7., 10. und 13. Monat ab Studienbeginn zu entrichten, ansonsten ist die Studiengebühr (und ggf. zzgl. Servicepauschale) in einer Summe nach Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist zu entrichten.
- b) Die Studiengebühren beinhalten nicht
 - die Reisekosten sowie die im Tagungshaus anfallenden Kosten für Aufenthalt und Verpflegung
 - die Kosten für sonstige Literatur, die der/die Studierende zusätzlich zum Studienmaterial erwirbt
- c) Es werden keine zusätzlichen Prüfungsgebühren erhoben
- d) Für die Nutzung von Fernkommunikationsmitteln fallen keine Kosten an, die die üblichen Gebühren übersteigen.

Widerrufsrecht:

Für das Widerrufsrecht gelten die gesetzlichen Bestimmungen (vgl. umseitige Anmeldung).

Kündigung:

Die Mindestlaufzeit des Vertrags beträgt 6 Monate. Der/die Studierende kann das Studium ohne Angabe von Gründen erstmals zum Ablauf des ersten Halbjahres nach Vertragsabschluss mit einer Frist von 6 Wochen, nach Ablauf des ersten Halbjahres jederzeit mit einer Frist von 3 Monaten kündigen. Im Falle der Kündigung hat der/die Studierende nur den Anteil der Vergütung zu entrichten, der dem Wert der Leistungen von Theologie im Fernkurs während der Laufzeit des Vertrages entspricht. Das Recht des Veranstalters und des/der Studierenden, den Vertrag aus wichtigem Grund zu kündigen, bleibt unberührt. Die Kündigung bedarf der schriftlichen Form.